

eine kleine verrückte WG

HILFE!!

Von --yume--

Kapitel 3: 3

Alle hatten sich im Wohnzimmer versammelt, wobei Uruha immernoch damit beschäftigt war, Aoi am abhauen zu hindern. Die und Juka standen auf und stellten sich vor den Kamin. "So erst mal schön das ihr alle hier seid." fing Juka an. "Und ihr wisst ja das wir einen Kennenlernabend machen...Also?" Die sah in die Runde. Alle sahen bewusst in eine andere Ecke des Zimmers. Keiner wollte den Anfang machen. Die und Juka sahen sich an. "Miyavi. Du fängst an und rufst dann euinfach jemanden auf." Die beiden setzten sich wieder auf ihre Plätze und Miyavi trat nach vorne.

"Also....Miyavi desu.... " Er schiehn etwas verlegen zu sein oder wusste nicht was er sagen sollte. Miyavi wippte auf den Zehenspitzen vor und zurück. "Ich bin also Musiker... ähh.. Miyavi desu... " "Wie alt bist du denn?" Miyavi sah Zoé verwirrt an. "Ähh... 27?" Er setzte sich auf den Boden. "Okay, ich hab meinen eigenen Film gedreht, schlafe gern, muss an einem Tag mindestens einen umarmen, liebe Schockopudding, und ich spiele gerne Gitarre." Miyavi hohlte Luft, stand auf und deutete auf Aoi. Dieser blieb allersdings sitzten. "Aoi desu, ich werde 30, surfe gern, mach Kendo, spiel Gitarre und bin süchtig nach Kaffee. Gackt", leierte er es runter und deutete auf Gackt.

"Ich bin Camui, ich spreche Mandarin, Taiwanesisch, Englisch, Französisch, Koreanisch und Canton. Gitarre, Klavier, Drums, Zimbel, Orgel, Horn, Tuba, Posaune und Trompete sind die Instrumente die ich behersche. Ich mach so ziehmlich jede Kampfsportart und mag nix süsses." "Angeber!" Alle sahen in die Ecke aus der die Stimme kam. Mana stand auf und baute sich vor Gackt auf. Drohend hob er den Finger vor Gackts Gesicht. Dieser drückte sich tiefer in den Sessel. "Du... du bist noch immer der selbe verdammte Angeber wie damals." "Und was ist mit dir? Du bist doch auch nicht besser!" Mana fing an zu lachen und Gackt stimmte mit ein. Anscheinend waren die beiden wieder halbwegs Freunde, zumindest verstanden sie sich wieder. "Ich," fing Mana an. "...bin mana. Hobbies.. äh Videogames, Horrorfilme und Kampfsport. Kyo mach bitte weiter." Mana und Gackt verschwanden zusammen in der Küche. Die anderen sahen sich verwundert an. Mana hatte gesprochen? Sogar Moi dix mois und Juka waren verwirrt. Sie wussten zwar das Mana redete aber doch nicht so. Und schon gar nicht mit GACKT!

Während die anderen sich weiter vorstellten, was ja eigentlich total überflüssig war,

da sie sich ja eh schon kennen, sahsen Gackt und Mana zusammen in der Küche und tranken Kaffee.

"Das ist eindeutig schon zu lange her, Camui.", meinte Mana und lächelte. Gackt nickte nur und nippte an seinem Kaffee. "Sie ist auch hier." stellte er fest und sah Mana an. Sein ehemaliger Bandkollege nickte nur. "Wer ist es?" "Man, Camui, du bist immernoch so neugierig. Es ist Léa." Mana nahm einen großen Schluck von seinem Kaffee und beschloss dann 2 Stück Zucker hinein fallen zu lassen. Gackt zog die Augenbrauen hoch. "Zucker? Im Kaffee? Du? Was ist los mit dir?" Mana wollte antworten als Aoi in die Küche gestürmt kam und sich mit der Bemerkung "Bin halt süchtig." eine Tasse Kaffee hohlte. Als er wieder verschwunden war hatten beide keine Lust mehr über das Thema zu sprechen. Sie beschlossen wieder ins Wohnzimmer zu gehen.

"Flaschendreheren!!!" Allgemeine Begeisterung machte sich breit. Das war endlich mal ein Spiel was alle mochten und auch konnten.

Toshiya, Hayato und Reita hatten gemeinsam mit Kai und Juka die Möbel an die Wand geschoben. Sugiya hatte unterdessen eine leere Flasche Wein aufgetrieben. Sie setzten sich alle im Kreis auf den Boden. Gackt neben Mana, Aoi neben Uruha, Kyo gegenüber von Aoi, wieder halb hinter Kaoru versteckt. Reita und Kai sahsen zwischen Hayato und Mana. Neben Hayato sahsen Sugiya, K, Sheila und Rachel neben Kyo. Dan kamen neben Kaoru Juka, Miyavi, Eve, Die, Zoé. Ruki der sich zwischen Toshiya und Léa setzte und zum Schluss noch Shinya der zwischen Uruha und Léa. Seth sahs zwischen Aoi und Gackt.

Sugiya Lehnte sich vor und drehte die Flasche. "Der auf den die Flasche zeigt der muss... 10 Minuten 2 Bücher auf dem Kopf Balancieren.", sagte er noch während die Flasche langsamer wurde und dann vor Miyavi hielt.

Die nächste Stunde war sehr unterhaltsam. Es waren richtig sinnlose Aufgaben dabei, wie "Renne einmal ums Haus!", "Mach Kopfstand und sing dabei alle meine Entchen!" oder "Trink eine halbe Flasche Wodka auf ex!". Die Aufgabe mit dem Wodka hat K getroffen und der liegt jetzt lallend in einer Ecke.

Zoé war dran. "Der auf den die Flasche zeigt, der muss den der Links von ihm sitzt Küssen. Aber richtig, Und es ist egal ob Mann oder Frau.", sagte sie bevor sie die Flasche drehte. Alle folgten der Flasche gebannt als sie langsamer wurde und schließlich auf Ruki zeigte. Normalerweise hatte er genauso wenig ein Problem damit Leute zu Küssen wie Miyavi keines hatte. Aber links neben ihm sahs Léa. Diese wich schon ein Stück nach hinten weg. Ruki hielt sie am Handgelenk fest und beugte sich über sie.

Seine Fingerspitzen Berührten ihr Gesicht, drückten ihr leicht Brandzeichen auf die Haut. Er lies eine Finger weiter gleiten, umfasste sanft ihren Nacken, während sein Daumen auf ihrer Wange ruhte. Er neigte den Kopf. Ihr Atem stieß gegen seine Lippen. "Keine Angst, ich mach nix weiter.", flüsteret er.

//Nein bitte nicht...//, dachte Léa, bevor es Sterne regnete, als sein Mund ihren triff. Ganz sachte nur, fast so als stellte er eine stumme Frage, die sie beantwortete in dem sie die Augen schloss.

Doch anstatt den Kuss zu vertiefen, strich er nur sanft über ihre Lippen.

Léa wollte mehr!

Den Laut der aus ihrer Kehle kam hörte sie kaum:
"Ruki."

Dieser lies von ihr ab und sah sie überrascht an.

Auch die anderen sahen sie an.

Léa wurde leicht rot und verlies fluchtartig den Raum.

Ruki folgte ihr.